

§ 1 Geltungsbereich

(1) Das ausgewählte IB West Online-Kursangebot (www.ib-west.de/OGS-Fachkraft) ist ein Geschäftsbereich der IB West gGmbH. Mit Ihrer Anmeldung zu einer unserer Bildungsmaßnahmen erkennen Sie die folgenden „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ der IB West gGmbH an. Ausschließlich aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit haben wir in diesen AGB auf eine geschlechtsneutrale Differenzierung verzichtet.

(2) Für die Vertragsbeziehungen zwischen der IB-West gGmbH und Kursteilnehmenden des IB West Online-Kursangebotes (im Folgenden nur „Kursteilnehmende“ genannt) gelten diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Allgemeine Geschäftsbedingungen gelten als vom Unternehmer (IB West gGmbH) gestellt und finden auch dann Anwendung, wenn diese nur zur einmaligen Verwendung bestimmt sind. Der Kursteilnehmende kann auf Grund der Vorformulierung auf ihren Inhalt keinen Einfluss nehmen (§ 310 Abs. 3 BGB)“. Allgemeine Geschäftsbedingungen von Kursteilnehmenden werden bei Vertragsbeziehungen zur IB West gGmbH nicht Vertragsbestandteil. Es wurden keine Vertragsbedingungen zwischen den Vertragsparteien im Einzelnen ausgehandelt (§ 305 Abs. 1 S. 3 BGB).

(3) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen werden Bestandteil des Vertrags über das IB West Online-Kursangebot der IB West gGmbH, weil der Verwender (IB West gGmbH) bei Vertragsschluss den Kursteilnehmenden ausdrücklich auf sie hingewiesen hat, der Kursteilnehmende die Möglichkeit hatte von ihrem Inhalt Kenntnis zu nehmen und wenn der Kursteilnehmende mit ihrer Geltung einverstanden ist (§ 305 Abs. 2 BGB).

§ 2 Vertragspartner

Der Vertrag kommt zustande mit

Internationaler Bund (IB) - IB West gGmbH für Bildung und soziale Dienste

Vollmerhauser Straße 34, 51645 Gummersbach. Email: IB-West-OGS-Fachkraft@ib.de.

Handelsregister Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 97105 · Ust.-IdNr DE 290 088 569

§ 3 Anmeldung

(1) Ihre Anmeldung zum ausgewählten IB West Online-Kursangebot können Sie in Textform gemäß § 126b BGB per Anmeldeformular online vornehmen oder uns per E-Mail, Post oder persönlich zukommen lassen. Bitte beachten Sie dabei etwaige Zulassungsvoraussetzungen für bestimmte Bildungsmaßnahmen und die Kursbeschreibung des ausgewählten IB West Online-Kursangebots auf dem Anmeldeformular. Telefonische Anmeldungen können nicht entgegengenommen werden.

(2) Zur Durchführung des Online-Kurses melden Sie sich bitte mit dem Anmeldeformular an. Bitte geben Sie uns den Namen des Teilnehmers und die vollständige Firmenanschrift bzw. Rechnungsanschrift mit Telefonnummer sowie E-Mail-Adresse an. Ihre Anmeldung ist verbindlich und wird in der Reihenfolge des Eingangs von uns gebucht.

§ 4 Vertragsschluss

(1) Die Kursbeschreibung stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern nur eine Aufforderung zur Anmeldung an den Kursteilnehmenden dar, das IB West Online-Kursangebot zu buchen und der IB West gGmbH damit selbst ein verbindliches Vertragsangebot zu unterbreiten. Die auf den Vertragsschluss gerichtete Willenserklärung des Kursteilnehmenden bedarf der Textform (§ 126b BGB).

(2) Der Vertrag zur Teilnahme an einer unserer Bildungsmaßnahmen kommt durch Ihre Anmeldung und den Zugang unserer Anmeldebestätigung zwischen Ihnen und der IB West gGmbH zustande. Sofern Sie bei Ihrer Anmeldung eine E-Mail-Adresse angegeben haben, erhalten Sie unsere Anmeldebestätigung per E-Mail, andernfalls per Post.

§ 5 Vertragspflichten

(1) Durch diesen Dienstvertrag wird die IB West gGmbH zur Leistung der vereinbarten Dienste / Bildungsmaßnahme (IB West Online-Kursangebot), der Kursteilnehmende zur Gewährung der vereinbarten Kursteilnahmegebühr verpflichtet (§ 611 BGB).

(2) Die Gesamthöhe der vereinbarten Teilnahmegebühr ergibt sich aus der jeweiligen Kursbeschreibung des ausgewählten IB West Online-Kursangebot. Die Teilnahmegebühr ist jeweils für die gesamte Kurslaufzeit zu entrichten.

(3) Sobald eine ausreichende Teilnehmerzahl (siehe Kursbeschreibung und Mindestteilnehmeranzahl) erreicht ist, erhalten Sie unsere Rechnung. Das Entgelt ist nach Rechnungserhalt sofort fällig und spätestens bis zum Beginn der Bildungsmaßnahme zu entrichten.

(4) Leistet der Kursteilnehmende auf eine Mahnung der IB-West gGmbH nicht, die nach dem Eintritt der Fälligkeit erfolgt, so kommt er durch die Mahnung in Verzug. Der Mahnung stehen die Erhebung der Klage auf die Leistung sowie die Zustellung eines Mahnbescheids im Mahnverfahren gleich (§ 286 BGB).

(5) Dem Kursteilnehmenden ist es untersagt, den Zugang zum IB West Online-Kursangebot auf der Lernplattform an Dritte weiterzugeben und die Kenntnisnahme von Dritten zu dulden und/oder zu ermöglichen. Das Vertragsverhältnis kann von der IB West gGmbH aus wichtigem Grund z.B. bei Verletzung der o.g. Vertragspflichten ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist gekündigt werden (§ 626 BGB).

(6) Die Wahrnehmung des IB West Online-Kursangebotes setzt eine aktive Internetverbindung voraus, außerdem sind technischen Voraussetzungen (siehe Kursbeschreibung) durch den Kursteilnehmenden zu erfüllen. Das Kursangebot steht dem Kursteilnehmenden in der Regel tagsüber zur Verfügung. Davon ausgenommen sind die Zeiten, in denen Datensicherungsarbeiten vorgenommen und Systemwartung oder Programmpflegearbeiten oder Arbeiten am System oder der Datenbank ausgeführt werden bzw. ausgeführt werden müssen. Die IB West gGmbH und ihre Erfüllungsgehilfen werden diese Arbeiten regelmäßig außerhalb der üblichen Nutzungszeit vornehmen. Die IB West gGmbH ist berechtigt, soweit es im Interesse des Kursteilnehmenden erforderlich oder aufgrund außerordentlicher Umstände notwendig ist, diese Arbeiten auch während der üblichen Nutzungszeit vorzunehmen. Hierbei kann es zu Störungen des Datenabrufs kommen.

(7) Kommt der Kursteilnehmende mit der Kursteilnahme oder Abruf der Dienste (IB West Online-Kursangebot) schuldhaft (§ 276 BGB) in Verzug, so kann die IB West gGmbH für die infolge des Verzuges nicht geleistete Dienste die vereinbarte Vergütung verlangen, ohne zur Nachleistung verpflichtet zu sein (§ 615 BGB). Die Nichtinanspruchnahme einzelner Unterrichtseinheiten berechtigt nicht zu einer Ermäßigung des Rechnungsbetrages.

§ 6 IB West Rücktrittsvorbehalt

Die IB West gGmbH hat das Recht (Rücktrittsvorbehalt), bei sachlich gerechtfertigtem Grund (nicht ausreichende Kursanmeldungen oder plötzlichem Ausfall des/der Lehrenden) sich von Ihren Vertragspflichten zu lösen (Rücktritt vom Vertrag). Die IB West gGmbH verpflichtet sich, den Kursteilnehmenden unverzüglich über die Nichtverfügbarkeit der Leistung (IB West Online-Kursangebot) zu informieren und Gegenleistungen des Vertragspartners unverzüglich zu erstatten. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Die Kursteilnehmenden haben dann die Möglichkeit, ihren Veranstaltungstermin kostenfrei umzubuchen oder zu stornieren. Weitergehende Haftungs- und Schadenersatzansprüche (z.B. Fahrtkosten, Unterbringungskosten etc.), die aus der Absage oder der Veranstaltungsänderung entstehen und nicht die Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit betreffen, sind, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt, ausgeschlossen.

§ 7 Stornierung

Bei Stornierungen von Kursteilnehmenden erheben wir folgende Bearbeitungsgebühren (analog gemäß § 651h BGB):

- Stornierung bis 4 Wochen vor Veranstaltungs- bzw. Kursbeginn: 50,00 €.
- Stornierung ab 4 Wochen vor Veranstaltungs- bzw. Kursbeginn: min. 50,00 € bis max. die volle Teilnahmegebühr. Dies gilt auch bei Nichterscheinen bzw. nicht durchgängigem Erscheinen des angemeldeten Teilnehmers.

§ 8 Kündigung

(1) Das Vertragsverhältnis endet mit dem Ablauf der Zeit (Kurslaufzeit), für die es eingegangen ist. Einer stillschweigenden Verlängerung des Vertragsverhältnisses nach dem Ablauf der Kurslaufzeit gemäß § 625 BGB, wird bereits jetzt von der IB West gGmbH widersprochen. Die Vertragsparteien können in Textform das Vertragsverhältnis verlängern.

(2) Das Recht der IB West gGmbH und des Kursteilnehmenden, den Vertrag aus wichtigem Grund zu kündigen, bleibt unberührt. Ein wichtiger Grund liegt beispielsweise bei nicht zu behobender technischen Problemen, Zahlungsverzug oder regelmäßiger Störung der Veranstaltung durch den Kursteilnehmenden vor. Wird die Kündigung durch vertragswidriges Verhalten des anderen Teiles veranlasst, so ist dieser zum Ersatz des durch die Aufhebung des Dienstverhältnisses entstehenden Schadens verpflichtet (§ 628 BGB).

Die Kündigung bedarf stets der Textform.

§ 9 Urheberrecht; Nutzungsrecht

(1) Die IB West gGmbH ist Inhaberin aller Nutzungsrechte sämtlicher im Rahmen des IB West Online-Kursangebots abrufbaren Inhalte, insbesondere von Texten, Videos und der downloadbaren Kursunterlagen.

(2) Der Kursteilnehmende erhält ein einfaches, nicht ausschließliches Nutzungsrecht an den verfügbaren Inhalten des Online-Seminars. Es ist ihm ohne vorherige schriftliche Erlaubnis der IB West gGmbH untersagt, die Texte, Videos oder sonstige Inhalte in irgendeiner Form, auch nicht zum Zwecke der Unterrichtsgestaltung, zu reproduzieren, verarbeiten, vervielfältigen, verbreiten, öffentlich wiederzugeben und auf eine sonstige Art und Weise zu verarbeiten. Der Teilnehmende hat sicherzustellen, dass die Kursunterlagen nicht an Dritte weitergegeben werden. Dem Kursteilnehmenden ist es gestattet, die downloadbaren Inhalte auf einer lokalen Festplatte zur eigenen Nutzung zu speichern und auszudrucken.

§ 10 Haftung

Für Schäden an Leben, Körper und Gesundheit, die auf einer fahrlässigen oder vorsätzlichen Pflichtverletzung beruhen, haften wir uneingeschränkt. Bei leicht fahrlässig verursachten Sach- und Vermögensschäden haften die IB West gGmbH und seine Erfüllungsgehilfen nur bei der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht, jedoch der Höhe nach beschränkt auf die bei Vertragsschluss vorhersehbaren und vertragstypischen Schäden, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Ansonsten ist die Haftung für leichte Fahrlässigkeit insgesamt ausgeschlossen. Die Haftung für entgangenen Gewinn ist ausgeschlossen.

Streitbeilegung

(1) Die EU-Kommission hat eine Internetplattform zur Online-Beilegung von Streitigkeiten geschaffen. Die Plattform dient als Anlaufstelle zur außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten betreffend vertragliche Verpflichtungen, die aus Online-Kaufverträgen erwachsen. Nähere Informationen sind unter dem folgenden Link verfügbar: <http://ec.europa.eu/consumers/odr>. Wir weisen Sie gemäß § 36 VSBG darauf hin, dass wir nicht bereit sind, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen und dazu auch nicht verpflichtet sind.

Datenschutz

Ihre Daten werden dafür erhoben, um die Dienstleistung zu erbringen. Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DS-GVO, Datenverarbeitung zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, verarbeitet. Die Erhebung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt unter strikter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung ("DSGVO") und des Bundesdatenschutzgesetzes ("BDSG"). Im Übrigen gilt die Datenschutzerklärung des Internationalen Bundes, die unter <https://www.internationaler-bund.de/datenschutzinformationen/> abrufbar ist.

Geheimhaltung / Verschwiegenheit

Der Kursteilnehmende verpflichtet sich, keine ihm während der Kursteilnahme bekannt gewordenen Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse ohne vorherige Zustimmung der IB West gGmbH zu verwerthen oder dritten Personen mitzuteilen. Gleiches gilt für alle ihm während der Vertragserfüllung bekannt gewordenen Kenntnisse, Informationen über Teilnehmer sowie die ihm übergebenden Unterlagen. Die Geheimhaltungsverpflichtung gilt auch über die Beendigung des Vertragsverhältnisses hinaus.

Salvatorische Klausel gemäß § 306 BGB

Sind die Allgemeine Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise nicht Vertragsbestandteil geworden oder unwirksam, so bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam. Soweit die Bestimmungen nicht Vertragsbestandteil geworden oder unwirksam sind, richtet sich der Inhalt des Vertrags nach den gesetzlichen Vorschriften.

Widerrufsrecht; Widerrufsbelehrung für Verbraucher

(1) Das nachfolgende Widerrufsrecht gilt ausschließlich für kostenpflichtige Verträge mit Verbrauchern im Sinne des § 13 BGB. Verbraucher haben bei Abschluss eines Fernabsatzgeschäfts grundsätzlich ein gesetzliches Widerrufsrecht, über das die IB West gGmbH nach Maßgabe des gesetzlichen Musters nachfolgend informiert. In Anlage findet sich ein Muster-Widerrufsformular.

(2) Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angaben von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie die Internationaler Bund (IB) - IB West gGmbH für Bildung und soziale Dienste, Vollmerhauser Straße 34, 51645 Gummersbach. Email: IB-West-OGS-Fachkraft@ib.de mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

(3) Folgen des Widerrufs: Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas Anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht (§ 357 Abs. 8 BGB).

(4) Das Widerrufsrecht erlischt bei einem Vertrag zur Erbringung von Dienstleistungen, wenn die IB West gGmbH die Dienstleistung vollständig erbracht hat und mit der Ausführung der Dienstleistung erst begonnen hat, nachdem der Teilnehmer dazu seine ausdrückliche Zustimmung gegeben hat und gleichzeitig seine Kenntnis davon bestätigt hat, dass er sein Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung durch den Unternehmer verliert (§ 356 Abs. 4 BGB).

Salvatorische Klausel gemäß § 306 BGB

Ist die Widerrufsbelehrung ganz oder teilweise nicht Vertragsbestandteil geworden oder unwirksam, so bleibt die Widerrufsbelehrung (Widerrufsrecht) im Übrigen wirksam. Soweit die Bestimmungen nicht unwirksam sind, richtet sich der Inhalt der Widerrufsbelehrung (Widerrufsrecht) nach den gesetzlichen Vorschriften.